



# Landgericht Dessau-Roßlau

Sitzungen in Strafsachen am Landgericht Dessau-Roßlau im Dezember 2021

Landgericht Dessau-Roßlau - Pressemitteilung 026/2021

Dessau-Roßlau, den 26.11.2021

Sitzungen in Strafsachen am Landgericht Dessau-Roßlau im Dezember 2021:

Am Landgericht Dessau-Roßlau finden vorbehaltlich etwaiger Änderungen im Dezember 2021 über bereits anberaumte Fortsetzungstermine hinaus die nachfolgenden Hauptverhandlungen statt. Dabei handelt es sich, soweit nicht besonders kenntlich gemacht, um Berufungsverfahren.

Angesichts des gegenwärtigen Infektionsgeschehens ist nicht auszuschließen, dass einzelne Termine aufgehoben oder verlegt werden. Medienvertretern wird deshalb empfohlen, sich zeitnah vor Beginn der jeweiligen Verhandlung telefonisch bei der Pressestelle des Landgerichts zu vergewissern, ob der Termin durchgeführt wird.

# 1. **02.12.2021**

Die 4. Strafkammer verhandelt um 14.00 Uhr ein Verfahren gegen eine 52-jährige Frau aus einem Ortsteil von Zerbst, der Entziehung elektrischer Energie vorgeworfen wird (Tatzeit: März 2019 bis Februar 2020). 4 Ns 493 Js 23078/20

# 2. **03.12.2021**

der 4. Strafkammer findet um 09.00 Uhr die Hauptverhandlung gegen einen 20-jährigen Angeklagten aus Köthen wegen falscher Verdächtigung statt (Tatzeit: November 2020). 4 Ns 422 Js 2139/21

Vor der 8. Strafkammer beginnt zur selben Zeit ein **erstinstanzliches Verfahren**, das sich gegen einen 25-jährigen, derzeit inhaftierten Angeklagten aus Magdeburg richtet. Die Staatsanwaltschaft wirft ihm mehrere Fälle des Handeltreibens mit Betäubungsmitteln vor. Der Tatverdacht fiel im Zusammenhang mit der Auswertung von Krypto-Handys auf den Angeklagten, der nach weiteren Ermittlungen im Juni 2021 bei der Einlagerung von ca. 22 kg Marihuana in einer Garage in Dessau festgenommen werden konnte. Bei der Durchsuchung stellte die Polizei ferner zahlreiche Waffen sicher. Insgesamt

soll der Angeklagte ab Mai 2020 mehr als 100 kg Marihuana angekauft haben. Die Hauptverhandlung wird am 09.12., 17.12. und 22.12.2021 jeweils um 09.00 Uhr fortgesetzt. 8 KLs 681 Js 21905/20

#### 3. **06.12.2021**

Die 4. Strafkammer verhandelt zwei Berufungsverfahren. Zunächst muss sich ein 39-jähriger Mann aus Bitterfeld-Wolfen wegen Handeltreibens mit Betäubungsmitteln (ca. 27g Methamphetamin) verantworten (Tatzeit: Juni 2018). 4 Ns 651 Js 6044/19

Um 13.00 Uhr schließt sich ein Verfahren gegen einen 48-jährigen Angeklagten aus Nuthe-Urstromtal wegen Beleidigung eines Polizeibeamten an (Tatzeit: April 2021; Tatort: Jessen). 4 Ns 393 Js 13838/21

Ebenfalls um 09.00 Uhr findet vor der 7. Strafkammer die Hauptverhandlung gegen einen 38-jährigen Mann aus Bitterfeld-Wolfen wegen Ladendiebstahls in zwei Fällen statt (Tatzeit: Januar/Februar 2021; Tatort: Bitterfeld-Wolfen). 7 Ns 691 Js 6094/21

In dem darauf ab 10.30 Uhr folgenden Verfahren liegt einem 61-jährigen Mann aus Wittenberg Beleidigung zur Last. Er soll im Mai 2020 einen Rettungssanitäter als intelligenzgemindert bezeichnet haben, weil dieser bei einem Notfalleinsatz das Rettungsfahrzeug in der Grundstückseinfahrt des Angeklagten abgestellt hatte.

7 Ns 296 Js 15525/20

## 4. **07.12.2021**

In einem **erstinstanzlichen Verfahren** vor der 2. Strafkammer beginnt um 09.00 Uhr die Hauptverhandlung gegen einen 38-jährigen Angeklagten aus Zerbst wegen bewaffneten Handeltreibens mit Betäubungsmitteln (Cannabis und Methamphetamin; Tatzeit: Dezember 2019; Tatort: Zerbst). Ein im Februar dieses Jahres ergangenes Urteil des Landgerichts hat der Bundesgerichtshof auf die Revision des Angeklagten aufgehoben und die Sache zu neuer Verhandlung und Entscheidung an eine andere Strafkammer zurückverwiesen. Die Hauptverhandlung wird am 09.12.2021 um 09.00 Uhr, 13.12.2021, 12.30 Uhr, und 14.12.2021 um 09.00 Uhr fortgesetzt. *2 KLs 681 Js 26070/19* 

Ebenfalls um 09.00 Uhr findet vor der 7. Strafkammer die Hauptverhandlung gegen einen 66-jährigen Mann aus Zerbst wegen Körperverletzung und Nötigung statt. Er soll im Januar 2020 auf einem Parkplatz in Zerbst mit einem Autofahrer in Streit geraten sein, weil ihm dieser möglicherweise zuvor über den Fuß gefahren war. Im Zuge der Auseinandersetzung soll er dem Geschädigten einen Schlag in das Gesicht versetzt und sodann versucht haben, mit seinem Fahrzeug davonzufahren. Als sich ihm der aus der Nase blutende Geschädigte in den Weg stellte, soll ihn der Angeklagte durch sachtes Anfahren zur Seite gedrängt haben. 7 Ns 296 Js 7614/20

#### 5. 08.12.2021

Die 4. Strafkammer verhandelt zwei Berufungsverfahren, und zwar um 08.30 Uhr zunächst ein Verfahren gegen einen 48jährigen Angeklagten aus Dessau-Roßlau, dem Trunkenheit im Verkehr, Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte, Körperverletzung und Bedrohung und Beleidigung vorgeworfen werden. Das Tatgeschehen ereignete sich im August 2020 in Dessau im Zuge einer Verkehrskontrolle, bei der der wiederholt vorbestrafte Angeklagte erheblich alkoholisiert mit dem Fahrrad angetroffen wurde. 4 Ns 294 Js 21830/20

Ab 12.00 Uhr schließt sich die Hauptverhandlung gegen einen 26-jährigen Mann aus Coswig wegen Hausfriedensbruchs in drei Fällen an. Er hatte im Juni 2020 unter Missachtung eines lebenslangen Hausverbots wiederholt ein Einkaufszentrum in Wittenberg betreten. 4 Ns 193 Js 17612/20

Die 7. Strafkammer hat ab 09.00 Uhr über die Berufung der Staatsanwaltschaft gegen ein Urteil des Amtsgerichts Dessau-Roßlau zu befinden, das einen 33-jährigen Mann aus tatsächlichen Gründen vom Vorwurf der Mittäterschaft an mehreren, bereits Jahre zurückliegenden Einbruchsdiebstählen freigesprochen hat. Die Hauptverhandlung wird am 14.12.2021 um 09.00 Uhr fortgesetzt. 7 Ns 297 Js 9394/19

#### 6. **09.12.2021**

Um 09.00 Uhr ist in einem weiteren **erstinstanzlichen Verfahren** vor der 9. Strafkammer Prozessauftakt. Die Anklage richtet sich gegen einen 25-jährigen, derzeit inhaftierten Mann aus Aken, dem schwere räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer vorgeworfen werden. Er soll am 07.09.2021 in der Kfz-Zulassungsstelle des Landkreises Anhalt-Bitterfeld in Köthen den späteren Geschädigten dabei beobachtet haben, wie dieser nach einer Zahlung Restgeld in seine Tasche steckte. Sodann soll er den Mann bis zu dessen Pkw verfolgt, sich zu ihm ins Fahrzeug gesetzt und ihn unter Vorhalt eines Cuttermessers gezwungen haben, bis nach Halle zu fahren. In Weißandt-Gölzau soll der Geschädigte unvermittelt auf ein Tankstellengelände eingebogen sein, dort eine Vollbremsung unternommen haben und aus dem Fahrzeug geflüchtet sein. Der Angeklagte floh unter Mitnahme der erbeuteten 1.000,00 € Bargeld gleichfalls, konnte aber wenig später in der Nähe des Tankstellengeländes festgenommen werden. Die Hauptverhandlung wird am 09.12. und 10.12.2021 jeweils um 09.00 Uhr, ferner am 15.12. und 16.12.2021 jeweils ab 13.00 Uhr fortgesetzt werden. *9 KLs 391 Js* 21772/21

## 7. **13.12.2021**

Die 4. Strafkammer verhandelt um 08.30 Uhr ein Verfahren gegen einen 30-jährigen Angeklagten aus Jessen wegen eines verbotenen Kraftfahrzeugrennens (§ 315d StGB), Fahrens ohne Fahrerlaubnis und unerlaubten Entfernens vom Unfallort. Er soll am 28.05.2020 in Wittenberg mit seinem Pkw vor einer Polizeikontrolle geflüchtet und dabei in einer 30er-Zone zeitweise bis auf annähernd 100 km/h beschleunigt haben, sodass die Beamten die weitere Verfolgung aufgeben mussten. Im Verlauf des weiteren Geschehens soll er ein Verkehrszeichen überfahren und dieses unter dem Fahrzeug mitgeschleift haben. 4 Ns 449 Js 14857/20

In dem ab 11.00 Uhr folgenden Verfahren liegt einem 34-jährigen Mann aus Berlin der Diebstahl von 40 Schachteln Zigaretten aus einem Supermarkt in Dessau zur Last (Tatzeit: 30.12.2019). 4 Ns 594 Js 3642/20

Vor der 7. Strafkammer findet um 09.00 Uhr die Hauptverhandlung gegen einen 33-jährigen Angeklagten aus Zahna-Elster wegen gewerbsmäßigen Betruges in zwei Fällen statt. Der einschlägig vorbestrafte Mann soll sich 2017 gegenüber dem Eigentümer eines 1930 gebauten Oldtimers verpflichtet haben, das behördliche Zulassungsverfahren für das Fahrzeug durchzuführen, dann aber das Fahrzeug eigenmächtig in die Niederlande veräußert und den Kaufpreis von etwa 38.000,00 € vereinnahmt haben. In einem weiteren Fall soll er Anfang 2020 im Internet einen Motor ebenfalls für einen Oldtimer verkauft, diesen aber nach Entrichtung des Kaufpreises, wie von Beginn an geplant, nicht geliefert haben. 7 Ns 392 Js 14331/20

## 8. **14.12.2021**

In einem um 12.30 Uhr vor der 8. Strafkammer beginnenden **erstinstanzlichen Verfahren** muss sich ein 47-jähriger, derzeit inhaftierter Angeklagter aus Bitterfeld-Wolfen wegen Vergewaltigung und gefährlicher Körperverletzung zum Nachteil seiner früheren Lebensgefährtin verantworten. Bei der im Juli dieses Jahres in der gemeinsamen Wohnung verübten Tat soll die Geschädigte erhebliche Verletzungen davongetragen haben. Die Hauptverhandlung wird am 16.12. und 21.12 2021, ferner am 10.01., 17.01. und 20.01.2022 fortgesetzt. 8 KLs 282 Js 18460/21

#### 9. 15.12.2021

Die 4. Strafkammer verhandelt ab 09.00 Uhr ein Verfahren gegen zwei polnische Staatsangehörige im Alter von 67 und 34 Jahren wegen versuchten Einbruchsdiebstahls im Raum Jessen (Tatzeit: Februar 2020). Die Angeklagten sollen nach Eintreffen der Polizei mit einem Transporter geflüchtet und das zum Abtransport bereitgestellte Diebesgut zurückgelassen haben. 4 Ns 445 Js 7761/20

Um 13.00 Uhr folgt die Hauptverhandlung gegen einen 27-jährigen rumänischen Staatsangehörigen, der im Juli 2021 während der Öffnungszeit in einem Einkaufsmarkt in Wittenberg an der Kasse eine Geldkassette mit knapp 2.000,00 € Tageseinnahmen erbeutet haben soll. 4 Ns 448 Js 18208/21

# 10. 20.12.2021

In einem um 09.00 Uhr vor der 7. Strafkammer beginnenden Verfahren werden einem 39-jährigen Angeklagten aus Wittenberg Fahren ohne Fahrerlaubnis, unerlaubter Besitz von Betäubungsmitteln, gefährliche Körperverletzung und ein Verstoß gegen das Sprengstoffgesetz zur Last gelegt (Tatzeiten März 2017 und Februar/März 2020; Tatort: Wittenberg). 7 Ns 170 Js 12389/20

#### 11. **21.12.2021**

Die 7. Strafkammer verhandelt ab 08.30 Uhr ein Verfahren gegen einen 34-jährigen Mann aus Wittenberg wegen unerlaubten Besitzes von Betäubungsmitteln (Liquid Ecstasy; Tatzeit: Juli 2020). 7 Ns 661 Js 19928/20

#### 12. 22.12.2021

Vor der 2. Strafkammer muss sich um 09.00 Uhr ein 21-jähriger Angeklagter aus Wittenberg wegen Diebstahls, Zechbetrugs und Hausfriedensbruchs verantworten (Tatzeiten: Juli und Oktober 2020; Tatort: Wittenberg). 2 Ns 566 Js 31422/20

Vor der 4. Strafkammer findet ab 11.00 Uhr die Hauptverhandlung gegen einen 28-jährigen Mann aus Bitterfeld-Wolfen statt, den das Amtsgericht aus tatsächlichen Gründen vom Vorwurf des Betruges freigesprochen hat. Er soll im Januar 2020 unter fremdem Namen einen Mobilfunkvertrag geschlossen haben und dabei die Bankverbindung eines Bekannten angegeben haben. Gegen das Urteil richtet sich die Berufung der Staatsanwaltschaft. 7 Ns 296 Js 19053/20

#### 13. **23.12.2021**

Gleichfalls ein freisprechendes Urteil ist Gegenstand eines weiteren, um 09.00 Uhr vor der 4. Strafkammer beginnenden Berufungsverfahrens. Gegen zwei Angeklagte aus Köthen im Alter von 19 und 25 Jahren richtet sich der Vorwurf eines versuchten Einbruchsdiebstahls (Tatzeit: April 2021; Tatort: Köthen). Das Amtsgericht hat im Ergebnis der Beweisaufnahme einen Tatnachweis als nicht geführt angesehen. 4 Ns 426 Js 15074/21

# 14. **27.12.2021**

Monat und Jahr schließen mit einem um 09.00 Uhr vor der 4. Strafkammer beginnenden Verfahren gegen zwei Männer im Alter von 50 und 60 Jahren aus Barby und Bremen, die das Amtsgericht Bitterfeld-Wolfen aus tatsächlichen Gründen vom Vorwurf des Betruges freigesprochen hat. Ihnen wird vorgeworfen, im Herbst 2019 am Einfamilienhaus der Geschädigten in Bitterfeld-Wolfen auftragsgemäß mit Dach- und Fassadenarbeiten begonnen, deren weitere Ausführung sodann aber wie von Beginn an geplant von der Zahlung einer höheren als der vereinbarten Vergütung abhängig gemacht zu haben. Die Hauptverhandlung wird am 30.12.2021 um 09.00 Uhr fortgesetzt. 4 Ns 196 Js 3018/20

Frank Straube

Pressesprecher

Impressum: Landgericht Dessau-Roßlau Pressestelle Willy-Lohmann-Str. 29 06844 Dessau-Roßlau

Tel: 0340 202-1445

Fax: 0340 202-1442, 202-1430

Mail: presse.lg-de@justiz.sachsen-anhalt.de Web: www.lg-de.sachsen-anhalt.de